



Lara Eckstein Verbrannte Träume Roman

Waldbrände, Bombenalarm und die Suche nach der großen Liebe: Lara Eckstein führt uns durch einen Sommer der Entscheidungen über Freundschaft, Liebe und Lebensfragen in Zeiten von Krieg und Klimakrise.

Der Krieg kommt nach Deutschland, und eine junge Frau verschwindet spurlos. Ihre Freundin beschließt, sich auf die Suche zu machen. Dafür lässt Lina, Mitte 20, ihren Job, ihre Wohnung, sogar die beste Freundin in Berlin zurück und begibt sich auf eine Reise durch ein vom Krieg zerrissenes Europa.

Die Suche führt sie auf einen französischen Selbstversorgerhof, ins Hauptquartier des baskischen Widerstands und auf eine Gefängnisinsel. Sie lernt, Tomaten selbst anzupflanzen und auf Menschen zu schießen, wie sie illegal Grenzen überquert und wie der Tod riecht.

Verbrannte Träume ist ein New-Adult-Roman inmitten der Katastrophe. Ein Sommer voller Leidenschaften, Sehnsüchte und Warten auf den Regen. Durch die Risse im Zusammenbruch jeder staatlichen Ordnung reist Lina über geschlossene Grenzen und vergessene Fluchtrouten bis an den Atlantik. Dort holt die Vergangenheit die Gegenwart ein, und sie muss eine Entscheidung treffen.

Lara Eckstein, geb. 1990, hat Anti-Kohle-Proteste und Großdemos fürs Klima organisiert, Nazi-Aufmärsche und AfD-Parteitage blockiert bis zum Beinahe-Burnout. Mit der Frage, wie sie sich ihre eigene Zukunft überhaupt noch vorstellen soll, hat sie alternative und widerständige Orte in anderen Ländern besucht und daraufhin Verbrannte Träume geschrieben: ihren ersten Roman. Heute versucht sie, in Berlin ein Netz aus resilienten Beziehungen zu knüpfen, arbeitet als Campaignerin für soziale Gerechtigkeit und ist in der Mietenbewegung aktiv.

Die Autorin steht für Lesungen jederzeit gern zur Verfügung.

Lara Eckstein • *Verbrannte Träume*

196 Seiten • 18 € • broschiert • ISBN 978-3-89656-362-0



Weitere Presse-Informationen:

Querverlag, Akazienstraße 25, 10823 Berlin

Fon 030 – 78 70 23 40

presse@querverlag.de • www.querverlag.de